

Beauftragtenbericht für den ADAC Pfalz Kartslalom-Cup um die TÜV Rheinland-Pokale

Der hier vorliegende ADAC-Beauftragtenbericht für Kartslalom-Veranstaltungen wird ab der Saison 2008 verwendet. Er wurde in Anlehnung an den FIA Observer Report und den ADAC-Beobachterbericht für Rallyes erstellt. Es gibt fünf Bewertungsstufen, wobei die Bewertungsstufe 3 den erwarteten oder gewünschten Standard beschreibt. Es gibt zwei Stufen über diesem Standardwert und zwei darunter. Erläuterungen hierzu nachfolgend:

1. **Extrem hoher Standard**, der nicht zu verbessern ist. Diese Stufe ist ausgesprochen selten und sollte nur für etwas genutzt werden, das fast einzigartig oder so hochwertig ist, dass es eine höchste Auszeichnung verdient.
2. **Über die üblichen Erwartungen hinausgehend** und deshalb einer besonderen Anmerkung würdig. Dies beschreibt besondere Bemühungen seitens des Veranstalters oder in anderen Bereichen, was über das üblicherweise zu Erwartende oder Verlangte hinausgeht.
3. Dies beschreibt den **normalen Standard**, bei dem alle Aspekte der Organisation, Infrastruktur und Logistik erfüllt sein sollten.
4. **Unterhalb der normalen Erwartungen**, wobei Verbesserungen notwendig sind, um einen zufriedenstellenden oder annehmbaren Standard zu erreichen.
5. **Absolut inakzeptabel** und auf einem solchen Standard, dass drastische Maßnahmen zu einer maßgeblichen Verbesserung erforderlich sind. Bei einer solchen Bewertung kann die ADAC Pfalz-Sportabteilung vom Veranstalter einen besonderen Bericht zur Erläuterung anfordern, warum einerseits der Standard dermaßen niedrig war oder warum der betreffende Bereich oder Punkte fehlte oder so vernachlässigt wurde.

Es gibt verschiedene Fragen und Punkte, bei denen das Bewertungsfeld schattiert ist. Diese schattierten Felder dürfen **NICHT** ausgefüllt werden und stellen „no go“ Bereiche für den Beobachter dar. Sie beziehen sich auf Ebenen oder Themen, wo das Normale oder das Erwartete nicht überschritten werden kann, die andererseits jedoch unter dem erwarteten Standard liegen können.

Die Art der Bewertung erfolgt durch Ankreuzen durch den ADAC Pfalz-Beauftragten: **X** Das nachfolgende Beispiel zeigt, wie die Bewertung im Report durchgeführt werden sollte:

1	2	3	4	5
		X		
			X	

Am Ende eines jeden Kapitels gibt es Felder, wo Anmerkungen eingetragen werden können. Für alle Punkte, bei denen eine andere Bewertung als 3 erfolgt, sollen die Beobachter die entsprechenden Gründe aufzuführen. Dies dient der Information des ADAC Pfalz wie auch der des Veranstalters. Ein guter und umfassender, detaillierter Report ist für die Veranstalter sehr wertvoll, da nicht nur Mängel und Schwächen dargestellt, sondern auch wertvolle Ratschläge gegeben werden sollen für Gebiete, auf denen Verbesserungen möglich und notwendig sind.

Bei der Erstellung der Statistik sollte sich der ADAC-Beauftragte der Mithilfe des Veranstalters bedienen.

BEAUFTRAGTEN-BERICHT

für ADAC Pfalz Kartslalom-Cup um die TÜV Rheinland-Pokale 2019

Veranstalter: _____
Veranstaltungsort: _____
Datum: _____
Uhrzeit (Beginn und Ende): _____
ADAC Registrierungs-Nr.: _____
Starter (Gesamtzahl): _____
ADAC Pfalz Beauftragter: _____ **Unterschrift:** _____
Slalomleiter: _____ **Unterschrift:** _____

1. STANDARD DOKUMENTATION						
1.1	Dokumente/Genehmigungen	1	2	3 ja	4	5 nein
1.1.1	Liegt die sportrechtliche Genehmigung des ADAC Pfalz vor (Art. 14)					
1.1.2	Wurde die Genehmigung 4 Wochen vor Veranstaltung eingereicht (Art. 14)					
1.1.3	Liegt eine Ausschankgenehmigung vor					
1.1.4	Hängt das Jugendschutzgesetz aus					
1.1.5	Hängt ein Streckenplan aus					
1.1.6	Ist ein Kartslalom Reglement vorhanden (Art. 14)					
1.1.7	Ist eine Tafel für Ergebnisse/Infos vorhanden (Örtlichkeit, Größe, Übersichtlichkeit, Anordnung, Aktualität)					
1.1.8	Ist die Liste der zum Start zugelassenen Fahrer ausgehängt					
1.1.9	Rechtzeitige Bereitstellung aller erforderlichen Dokumentationen und Papiere für den ADAC-Beauftragten					
1.1.10	Ist der Sanitätsdienst vor Ort					
Anmerkungen:						
2. INFRASTRUKTUR						
2.1	Platz	1	2	3	4	5
2.1.1	Größe					
2.1.2	Beschaffenheit					
2.1.3	Maße korrekt (z.B. Torbreite)					
2.1.4	Aufbau					
2.1.5	Übersichtlichkeit					
Anmerkungen:						
2.2	Equipment	1	2	3	4	5
2.1.1	Platzierung ADAC Zeitnahme/Kartbus					
2.1.2	Streckenposten Wetterschutz vorhanden					
Anmerkungen:						

3. SICHERHEIT						
3.1	Sicherheit Strecke	1	2	3	4	5
3.1.1	Absperrung zu Zuschauern					
3.1.2	Sicherheitsabstand zu Hindernissen					
<i>Anmerkungen:</i>						
4. SIEGEREHRUNG						
		1	2	3	4	5
4.1	Anwesenheit der siegreichen Fahrer					
4.2	Ablauf und Gesamteindruck					
4.3	Preise (Art. 10)					
<i>Anmerkungen:</i>						
5. ORGANISATION						
5.1	Allgemeine Organisation	1	2	3	4	5
5.1.1	Kontakte zu den Offiziellen der Veranstaltung					
5.1.2	Dokumentenabnahme – Eignung der Räumlichkeit					
<i>Anmerkungen:</i>						
5.2	Offizielle (Kompetenz, Erfahrung, Einsatz und Leistung)	1	2	3	4	5
5.2.1	Slalomleiter					
5.2.2	Papierabnahme					
5.2.3	Streckenposten Anzahl					
5.2.4	Streckenposten Sachkenntnis					
5.2.5	Streckenposten Positionierung, sichere Standorte					
<i>Anmerkungen:</i>						
5.3	Bewirtung, Sanitäre Anlagen	1	2	3	4	5
5.3.1	Verpflegung					
5.3.2	Preise Speisen und Getränke					
5.3.3	Sauberkeit					
5.3.4	Sitzmöglichkeiten					
5.3.5	Toiletten					
<i>Anmerkungen:</i>						

Ergänzende Anmerkungen: